



LEGENDE

- ORTBETON
- FERTIGTEIL
- WANDDURCHBRUCH
- DECKENDURCHBRUCH
- AUFHENDER STAHLBETON IM NÄCHSTEN GESCHÖB
- BE
- DS
- BS
- BH
- OKRD
- UKRD
- OKRFB
- OKBR
- OKF
- UKF
- VKD
- ROHHÖHEN
- FERTIGHÖHEN
- FERTIGHÖHEN
- BETONIERABSCHNITT
- ARBEITSFUGE

SP SPRINKLER
S SANITÄR
E ELEKTRO
L LÖFTUNG
H HEIZUNG

BAUSTOFFE

Ortbeton:
Decken: B 35
Wände, Wandartige Träger: B 35
Fundamente, Bodenplatte: B 25

Fertigteile:
Spannbeton-Hohlplatten: nach Zulassung des Herstellers
Stützen: B 55
Unterzüge: B 35
Brüstungen: BSI 500S, BSI 500M
Baustahl: S 235 JRG2 (RSI 37-2)

- BEMERKUNGEN**
- Alle Maße sind vom Auftragnehmer verantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit den Architekten zu klären. Dieser Plan ist nur in Verbindung mit den Werkplänen des Architekten gültig.
 - Sollten nicht anders vermerkt, sind alle Höhen auf OKRFB bezogen.
 - Plan-Nr. und Index beachten. Bei Ungültigkeit durch Erscheinen eines neuen Planes wird dieser nicht eingezogen!
 - Die angegebenen Tür- bzw. Brüstungshöhen beziehen sich auf OKRFB.
 - Nichttragende Wände sind den Werkplänen des Architekten zu entnehmen. Sie sind von der Decke mit einer 2cm dicken Weichfuge zu trennen.
 - Spanntische Fundamente sind auf tragfähigen Grund zu führen. Unterschiedliche Fundamenthöhen sind mit Magerbeton abzutropfen. Die Fundamentschleife ist vom Baugrundsicherheitsingenieur abzunehmen. Baugrund Dresden, Herr Mroziak.
 - Aufbau unter der Bodenplatte nach Angabe des Architekten.

Planstand: 24.01.01

J			
I			
H			
G			
F			
E			
C			
B			
A			

IMP: DATUM: BESCHREIBUNG: GEZEICHNET: GEPRÜFT:

ARCHITECT: STATIKER: INSELENER:

LAGEPLAN

BAUWERK: PROJEKT:

GEPLANT: PROJEKTPHASE: FREIGABE DURCH:

MASSSTAB: INHALT: GEZEICHNET: GEPRÜFT: DATENNR.: PLANNR.: